

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 29 (1931)
Heft: 9

Buchbesprechung

Autor: Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geräte konstruiert und gebaut hat, stehen ihr jahrzehntelange Erfahrungen zur Verfügung, die nunmehr im Interesse einer wirtschaftlichen Fortentwicklung der Geräte praktisch ausgewertet werden können. Hervorragende Wissenschaftler auf dem Spezialgebiet der Photogrammetrie haben sich zur Mitarbeit bei der Firma Heyde bereit erklärt.

Buchbesprechung.

Brandenburg, Hermann, Siebenstellige trigonometrische Tafel alter Kreisteilung für Berechnungen mit der Rechenmaschine, enthaltend die natürlichen Werte von Sinus, Tangens, Cotangens und Cosinus von 10 zu 10 Sekunden. $20 \times 28 \frac{1}{2}$ cm, 340 Seiten. 2. verbesserte und erweiterte Auflage. Verlag von Alfred Lorentz, Leipzig, 1931. Preis gebunden RM. 36.—.

In der Haupttafel sind die Werte von Sinus und Cosinus durchwegs bis auf die 7. Stelle nach dem Komma angegeben. Dasselbe ist für Tangens von 0° bis 45° der Fall. Für den Cotangens sind in diesem Bereiche immer mindestens 8 Ziffern, bei Uebergängen gelegentlich 9 Ziffern aufgeführt. Wie schon im Titel angegeben, ist das Argumentenintervall 10 Sekunden. Eine Seite umfaßt 10 Minuten. Da die Tafeldifferenz für Tangens am Anfang 485 Einheiten der 7. Stelle beträgt, so kommt also der aus Tangens bestimmte Winkel auf $\frac{1}{100}$ Sekunde richtig heraus, wenn die Tangente auf $5 \cdot 10^{-8}$ genau bestimmt ist, was siebenstelliger Rechnung entspricht.

Es sind 2 «Vortafeln» beigegeben. Die erste gibt die natürlichen Werte der Cotangente von 0° bis 6° oder der Tangente von 84° bis 90° von Sekunde zu Sekunde. Da in der Haupttafel in diesem Bereiche die Tafeldifferenzen sehr groß und die 2. Differenzen nicht mehr zu vernachlässigen sind, so ist diese Erweiterung sehr wertvoll.

Eine 2. Vortafel gibt die natürlichen Werte von Sinus und Tangens von 0° bis 1° mit 7 Ziffern.

Um außerhalb dieses Bereiches die wichtige Tangente mit entsprechender Genauigkeit zu erhalten, kann man sich der, wie schon erwähnt, immer mit 8 Ziffern gegebenen Cotangente bedienen. Für den Sinus ist dies natürlich nicht der Fall, da die Cosecante nicht aufgenommen ist.

Die Tafel gibt außerdem: Die Zahlen $n!$ und $1/n!$ für $n = 1$ bis 20; ferner e , π , $\frac{1}{\pi}$, $\frac{2}{\pi}$, $\frac{4}{\pi}$, $\frac{\pi}{180}$, $\frac{\pi}{180 \cdot 60}$, $\frac{\pi}{180 \cdot 60 \cdot 60}$ und ihre Reziproken ρ^0 , ρ' und ρ'' . Dann $\left(\frac{\pi}{2}\right)^n$ und $\left(\frac{\pi}{2}\right)^n : n!$ für $n = 1$ bis 20.

Außerdem werden einige Reihen für sin, cos, tang und cotang aufgeführt. Am Schlusse ist je eine Tafel zur Verwandlung der Sternzeit in mittlere Zeit und umgekehrt und eine Tafel zur Verwandlung von Bogengradmaß in Zeitmaß aufgenommen.

Die Ziffern sind klar und sauber, die Anordnung praktisch und gefällig, das Papier sehr gut (glatt).

Da die Tafel die notwendige Genauigkeit aufweist, um auf $\frac{1}{100}$ Sekunde genau zu rechnen und der Preis (ca. 45 Franken) für eine solche Tafel bescheiden genannt werden muß, so kann sie allen Interessenten warm empfohlen werden.

F. Baeschlin.